



16.04.2026

## Entlastungsprämie auch in der BA umsetzen

### Krisenbonus zahlen, Dienstreisen fair erstatten

Die von der Bundesregierung angekündigte steuer- und abgabenfreie Entlastungsprämie von bis zu 1.000 Euro für das Jahr 2026 ist ein wichtiges Signal in wirtschaftlich angespannten Zeiten. Allerdings wird die finanzielle Verantwortung den Arbeitgebern übertragen – mit der Folge, dass Beschäftigte je nach wirtschaftlicher Lage ihres Arbeitgebers unterschiedlich profitieren.

Für uns ist klar: Wenn der Staat diese Möglichkeit schafft, muss er als Arbeitgeber selbst mit gutem Beispiel vorangehen. Deshalb besteht unsere Forderung an die BA, dass auch hier der sogenannte „Krisenbonus“ zügig und vollständig umgesetzt wird. Diese Zahlung muss zusätzlich erfolgen

und darf weder mit Tarifsteigerungen verrechnet noch durch andere Maßnahmen relativiert werden.

Gerade in der BA zeigt sich der Handlungsbedarf besonders deutlich: Viele Beschäftigte sind nicht nur privat von steigenden Lebenshaltungskosten betroffen, sondern tragen auch im dienstlichen Kontext zusätzliche finanzielle Belastungen. Da zahlreiche Dienstreisen nicht ausreichend mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt werden können und gleichzeitig zu wenige Dienstfahrzeuge zur Verfügung stehen, sind Kolleginnen und Kollegen häufig gezwungen, ihren privaten PKW einzusetzen. Die aktuell geltende Kilometerpauschale bildet die realen Kosten – insbesondere für Kraftstoff – dabei längst nicht mehr ab.

Deshalb gilt: Die Entlastungsprämie ist notwendig – sie allein reicht jedoch nicht aus.

### Wir fordern:

- die schnelle und ungekürzte Einführung der Entlastungsprämie für alle Beschäftigten der BA,
- eine deutliche und zeitnahe Anpassung der Kilometerpauschale an die tatsächlichen Kosten,
- sowie strukturelle Verbesserungen bei der Bereitstellung von Dienstfahrzeugen.



Wer im Auftrag des Staates arbeitet, darf nicht draufzahlen. Die BA muss ihrer Verantwortung gerecht werden – sowohl durch die Zahlung der Entlastungsprämie als auch durch eine realistische Erstattung dienstlich veranlasster Kosten.

Unterstützt uns, damit wir Euch noch besser unterstützen können:

<https://www.vbba.de/mitgliedschaft/mitglied-werden/>

vbba – **Gemeinsam Zukunft gestalten**

**WIR FORDERN DIE****1.000 €****ENTLASTUNGSPRÄMIE**  
für unsere Kolleginnen und Kollegen